



„Hingehen oder herunterladen“

Sechs Bibliotheken des Landkreises Ludwigsburg eröffnen gemeinsam Online-Zweigstelle im Internet

Ab dem 24. September 2008 können Nutzer der Bibliotheken Ludwigsburg, Bietigheim-Bissingen, Gerlingen, Ditzingen, Kornwestheim und Asperg, digitale Medien über das Internet rund um die Uhr ausleihen. 14 000 Medien – E-Books, Audios, E-Papers und Videos – stellt der Verbund unter der Internetadresse www.onlinebibliothek-lb.de zum Download zur Verfügung. Benötigt wird lediglich ein gültiger Benutzer- ausweis einer der teilnehmenden Bibliotheken.

Innovation durch Kooperation

Durch eine ausgezeichnete interkommunale Zusammenarbeit entstand ein innovatives und zukunftsorientiertes Angebot für die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises mit Pilotcharakter. Es ist der erste Kreisverbund in Baden-Württemberg. Der Verbund ist für alle Kreiskommunen offen.

Für die Bibliotheken ist die Onlinebibliothek ein weiterer Schritt, sich auf aktuelle und künftige Veränderungen bei der Mediennutzung einzustellen.

Inhalte

Die Inhaltlichen Schwerpunkte liegen bei Schule und Lernen, Beruf und Karriere, EDV, Medizin, Ratgeber und Reisen. Schüler können so beispielsweise von zu Hause aus für die Schule benötigtes Material aus der Bibliothek herunterladen. Aber auch Zeitschriften wie „Der Spiegel“ oder Unterhaltungsmedien – wie zum Beispiel die Hörbuch-Krimis von Henning Mankell – kommen über das Internet direkt ins Haus. Das Angebot der „Online Bibliothek Ludwigsburg“ zählt zum Start 14.000 Titel und wird weiter ausgebaut.

Wachsen wird auch der Zusammenschluss. Anfang nächsten Jahres werden sich weitere Bibliotheken des Landkreises an der Kooperation beteiligen.

Kosten

Die 70.000 Euro Startinvestition werden gemeinsam getätigt. Auf den Medienerwerb entfallen rund 50.000 Euro. Die Kosten werden anteilig nach Einwohnerzahlen aufgeteilt. Je Einwohner bringt jede Kommune anfangs 0,25 Euro für Medien in den gemeinsamen Medienpool ein. Für die jährliche Aktualisierung sind 0,10 Euro je Einwohner vereinbart. Die Stiftung Kunst, Kultur und Bildung der Kreissparkasse Ludwigsburg fördert das Projekt mit 10.000 Euro. Der Landkreis Ludwigsburg hat ebenfalls eine Förderung zugesagt.

Wie funktioniert es?



Der neue Service der Stadtbibliotheken im Landkreis ermöglicht ihren Nutzern kostenlos über www.onlinebibliothek-lb.de digitale Medien zeit- und ortsunabhängig auszuleihen. Die Nutzung der „OnlineBibliothek LB – Medien zum Download“ ist ganz einfach. Neben der Mitgliedschaft bei einer der beteiligten Bibliotheken wird ein Windows-PC mit Internetanschluss benötigt. Der Kunde wählt das gewünschte Medium auf der Homepage aus und legt es in den Warenkorb. Nach der Identifizierung durch Benutzernummer und Passwort erfolgt der Download auf den PC. Das ausgeliehene Medium kann vom Computer auf einen MP3-Player, einen Handheld-Computer, einen Palm oder ein Handy transferiert werden. Derzeit wird an der Unterstützung von iPods gearbeitet.

Die heruntergeladene Datei enthält unter anderem die „Leihfrist“, so dass nach Ablauf die Rückgabe automatisch stattfindet, indem die Datei nicht mehr geöffnet werden kann. Daher fallen auch keine Versäumnisgebühren an. Ermöglicht wird dies durch das Digital Rights Management. Dieser so genannte DRM-Schutz – ein Verfahren zur Wahrung von Urheber- und Vermarktungsrechten sowie den Lizenzkonditionen für elektronisches digitales geistiges Eigentum – wird auch auf das Endgerät mit übertragen und kontrolliert die mit Bibliotheken und Verlagen vereinbarten Nutzungsrechte. Die heruntergeladenen Dateien sind für eine Frist von sieben Tagen nutzbar, danach unterbindet der DRM Schutz die Nutzung. Bei Zeitschriften (derzeit nur der SPIEGEL) ist das ein Tag, für Tageszeitungen sind zwei Stunden Nutzungszeit vorgesehen. Ab Ende Oktober erweitert sich das Angebot auf FAZ, FAZ am Sonntag, Wirtschaftswoche, Handelsblatt und Manager-Magazin.

Weitere Informationen:

Über alle beteiligten Bibliotheken oder über den Koordinator des Verbunds:

Thomas Stierle, Stadtbibliothek Ludwigsburg

Telefon (0 71 41) 9 10-23 07, E-Mail: t.stierle@ludwigsburg.de

Weitere Informationen: www.onleihe.de

(24.09.2009)

